

**Zweckverband
Abwasserbeseitigung
„Obere Mandau“**

**Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027**

1. Ausfertigung

KOGIS
Beratungs-GmbH

Gebührenberechnung

Schmutzwasserentsorgung 2024

für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

VERZEICHNIS DER PLANUNTERLAGEN

- 1 Erläuterungsbericht**

- 2 Anlagen**
 - 2.1 Ergebnisse der Gebührenberechnung Schmutzwasserentsorgung**
 - 2.2 Berechnung kalkulatorische Verzinsung zur Gebührenberechnung für öffentliche Schmutzwasserentsorgung (zentral)**
 - 2.3 Zusammenstellung der geplanten Investitionen ab 2024**
 - 2.4 Nachweis über Zulässigkeit der Grundgebührenhöhe**
 - 2.5 Ermittlung der Grundgebühr zur dezentralen Entsorgung**

Büro Bautzen:
Wilthener Straße 32, 02625 Bautzen
Telefon 03591 270961
E-Mail: info@kogis-bautzen.de

Außenstelle Görlitz:
Kleine Konsulstraße 3 – 5, 02826 Görlitz
Telefon 03581 4737-0, Telefax 03581 4737-12

UNTERSCHRIFTENBLATT

Auftraggeber: **Zweckverband Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“**
Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 451533, Fax 03586 451545

Maßnahme: **Gebührenberechnung Schmutzwasserentsorgung 2024**
ZVA „Obere Mandau“ für den Kalkulationszeitraum
2024 - 2027

Vertragsnummer Auftraggeber:

Vertragsnummer KOGIS: **24011**

Bearbeiter: **B. Eng. (FH) Thomas Kabitzsch**

Projektleiter: **Jens Sterzel**

Bautzen, den 10. Dezember 2024

Jens Sterzel

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 1

Erläuterungsbericht

ERLÄUTERUNGSBERICHT

Inhalt

1	Veranlassung und Aufgabenstellung.....	2
2	Örtliche Verhältnisse.....	4
3	Durchführung der Gebührenberechnung Schmutzwasserentsorgung	5
3.1	Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung (zentrale Schmutzwasserentsorgung)	8
3.2	Gebühr für mobile Schmutzwasserentsorgung aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben.....	10
3.3	Gebühr für Verwaltungsaufwand zur Abwälzung der Kleineinleiterabgabe	11
3.4	Grundgebühr Überwachung dezentrale Anlagen	12
4	Zusammenfassung der Gebührenberechnung.....	14
	Abkürzungsverzeichnis.....	15

1 Veranlassung und Aufgabenstellung

Die Gebührenberechnung erfolgt auf Grundlage des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 zuletzt geändert zum 13.12.2023.

Nach § 9 Abs. 1 SächsKAG können für die Benutzung öffentlicher Anlagen Benutzungsgebühren erhoben werden.

Bezugnehmend auf § 9 Abs. 2 SächsKAG sowie die Satzung des Zweckverbands Abwasserbeseitigung (ZVA) „Obere Mandau“ wird die Schmutzwasserentsorgung als eine einheitliche Einrichtung mit folgenden Teilleistungen betrieben:

1. zentrale Entsorgung
2. dezentrale Entsorgung

Da die Anlagen von allen Benutzern im gleichen Umfang genutzt werden, erfolgt die Kalkulation einheitlicher Gebühren in den einzelnen Teileinrichtungen.

Im Sinne von § 10 Abs. 1 SächsKAG dürfen Gebühren höchstens so bemessen werden, dass die Gesamtkosten der Einrichtung gedeckt werden.

Nach § 10 Abs. 2 SächsKAG können die Kosten der Gebührenbemessung in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll. Kostenüber- und -unterdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraumes ergeben, sind innerhalb des folgenden Bemessungszeitraumes auszugleichen. Zur Kalkulation wird der Betrachtungszeitraum 2024 bis zum Jahr 2027 in Ansatz gebracht.

Nach § 11 SächsKAG sind die Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln.

Es sind angemessene Verzinsungen des Anlagenkapitals sowie angemessene Abschreibungen zu kalkulieren. Weiterhin ist die Abwasserabgabe bzw. Verrechnung der Abwasserabgabe zu berücksichtigen.

Die gesamten anfallenden gebührenrelevanten Kosten sind zu berücksichtigen einschließlich eventueller Aufwendungen bzw. Rücklagen für Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen.

Als Kostengrundlage der Gebührenkalkulation wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten für bereits realisierte Anlagen sowie die Kostenannahmen der geplanten Anlagen zugrunde gelegt. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage des aktuellen Abwasserbeseitigungskonzeptes.

Nach § 12 Abs. 1 SächsKAG ist das zu verzinsende Anlagenkapital um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter sowie Abschreibungen zu kürzen.

Nach § 13 Abs. 1 SächsKAG wurden den Abschreibungen die Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagenvermögens zugrunde gelegt. Die Anlagenwerte wurden um gewährte bzw. zu erwartende Zuschüsse reduziert.

2 Örtliche Verhältnisse

Der ZVA „Obere Mandau“ liegt im Landkreis Görlitz im Grenzgebiet zu Tschechien und betreibt die Abwasserentsorgung im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Seifhennersdorf, Gemeinde Leutersdorf und für den Ortsteil Neueibau der Gemeinde Kottmar selbstständig.

Der Verband verfügt über keine eigene Kläranlage. Das öffentlich ins zentrale Netz eingeleitete Schmutzwasser wird zur Aufbereitung in die Kläranlagen Warnsdorf (Tschechien) sowie in die Kläranlage Landwasser in Mittelherwigsdorf übergeleitet.

Im Gegenzug verpflichtet sich der ZVA zur Durchleitung von Abwässern aus Rumburk (Tschechien) durch das Verbandsgebiet.

Die dezentrale Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben erfolgt mittels Einleitgenehmigung in die Kläranlage Warnsdorf über die Einleitstelle „Großer Mühlweg 6a“ in Seifhennersdorf.

Die Regenwasserentsorgung wird nicht durch den ZVA, sondern durch die Verbandsgemeinden betrieben und ist somit kein Bestandteil dieser Gebührenberechnung.

Mit dieser Unterlage erfolgt im Auftrag des ZVA „Obere Mandau“ die Berechnung einheitlicher Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung, getrennt nach ihren Teilleistungen im gesamten Einzugsgebiet.

3 Durchführung der Gebührenberechnung Schmutzwasserentsorgung

Der Nachweis der Gebührenberechnung erfolgt auf der Grundlage der *Unterlagen 2.1 bis 2.5*.

Die *Unterlage 2.1* beinhaltet die Zusammenstellung der entsprechenden gebührenrelevanten Kosten der einzelnen Teilleistungen öffentliche Schmutzwasserentsorgung, mobile Entsorgung, Verwaltungsaufwand für die Abwasserabgabenabwälzung sowie die Grundgebühr Überwachung dezentrale Abwasseranlagen nach Jahresscheiben. Im ersten Teil erfolgt die Zusammenstellung des zurückliegenden Betrachtungszeitraumes 2021 bis 2023 sowie der Nachberechnung für die Jahre 2018 bis 2020 unter Berücksichtigung der aktuell vorliegenden Rechnungsergebnisse für diese Jahre. Grundlage dafür bildeten die vorläufigen Jahresabschlüsse bis 2023 sowie die Haushaltsplanung ab 2024.

Die Vorkalkulation der Jahre 2024 bis 2027 erfolgt auf der Grundlage von Annahmen in Auswertung der Jahresabschlüsse, der aktuellen Haushaltsplanung, Betrachtung zukünftiger Kostenentwicklungen sowie Optimierungen.

Die Nachkalkulation der Jahre 2021 - 2023 sowie die Nachberechnung der Jahre 2018 bis 2020 wurde durchgeführt. Die in der Vergangenheit entstandenen Defizite bzw. Überschüsse werden im Zeitraum von 2024 bis 2027 ausgeglichen.

Die kalkulatorischen Kosten wurden auf der Grundlage der Anlagenbuchhaltung berechnet.

Die Verzinsung des Anlagevermögens erfolgt auf Grundlage der Durchschnittswertmethode. Vermögensgegenstände, welche keiner Abschreibungen unterliegen (z. B. Grund und Boden) sowie Kapitalerträge (Schmutzwasserbeiträge), welche ebenfalls keinem Werteverzehr unterliegen werden getrennt von der Durchschnittswertmethode betrachtet, da die Methode sich nur auf Anlagegüter bezieht, welche sich innerhalb Ihrer Nutzungsdauer bewegen.

Die Habenzinsen aus Beiträgen sowie nicht abzuschreibender Vermögensgegenstände wurden somit bezogen auf den vollen Betrag ermittelt.

Innerhalb der Nachberechnung und Nachkalkulation, wird der bisher damals entsprechend beschlossene Zinssatz zu Grunde gelegt, für die Jahre 2018 bis 2021 in Höhe von 0,50 % und für die Jahre 2022 und 2023 in Höhe von 0,00 %. Bezugnehmend auf den vorläufigen Prüfbericht des staatlichen Rechnungsprüfungsamtes vom November 2024 wurde innerhalb dieser Kalkulation der kalkulatorische Zinssatz des Jahres 2017 nachträglich von 0,50 % auf den zu diesem Zeitpunkt gültigen Zinssatz in Höhe von 2,00 % berichtigt und entsprechend berücksichtigt.

Die Vorkalkulation ab dem Jahr 2024 erfolgt mit einem Zinssatz von 0,00 % für das Jahr 2024 (innerhalb der letzten Gebührenberechnung festgelegter Zinssatz) und ab 2025 mit einem Zinssatz in Höhe von 1,00 %. Die Höhe des Zinssatzes orientiert sich an der aktuellen Zinsentwicklung am Markt, sowie den Verbindlichkeiten des Zweckverbandes.

Die Berechnung bzw. Übersicht der kalkulatorischen Zinsen ist in *Unterlage 2.2* dokumentiert. Die kalkulatorische Verzinsung gemäß Durchschnittswertmethode wurde für jedes Anlagegut mit Werteverzehr separat durchgeführt und innerhalb der *Unterlage 2.2* als Summe eingestellt.

Es wird vorgeschlagen den kalkulatorischen Zinssatz ab 2025 in Höhe von 1,00 % zu beschließen.

Nicht umlagefähige Kosten werden innerhalb der jeweiligen Teilbereiche zum Abzug gebracht und sind nicht Bestandteil der weiteren Berechnung. Die nicht umlagefähigen Kosten sind durch Umlagen der Mitgliedsgemeinden zu tragen.

Im Zuge der Vorkalkulation der Jahre 2024 bis 2027 erfolgt die Berechnung der Gebühren gestaffelt in folgenden 2 Stufen:

- für 2024: Kalkulation der bestehenden Gebühren
- für 2025 bis 2027: Kalkulation neuer Gebühren unter Berücksichtigung der Kalkulation für 2024

Für die gestaffelte Gebührenberechnung wird zusätzlich ein Ausgleich innerhalb des Kalkulationszeitraumes durchgeführt, welcher sich gegenseitig aufhebt und in Summe null ergibt.

Aufgrund der Forderung aus dem vorläufigen Prüfbericht des staatlichen Rechnungsprüfungsamtes, dass für den dezentralen Bereich neben Personalkosten auch weitere Sachkosten zu

berücksichtigen sind, wurde der Ansatz gewählt, dass Personal- und Sachkosten des Zweckverbandes, welche im Bereich der dezentralen Entsorgung anfallen, auf der Grundlage der VwV Kostenfestlegung entsprechend dem jeweiligen Gültigkeitszeitraum Anwendung finden. Demnach wurden, gemäß Abschnitt 1 Teil B II Nr. 4 VwV Kostenfestlegung für den Zeitraum bis 31.05.2020 Personal- und Sachkosten in Höhe von 43,61 €/h und ab 01.06.2020 in Höhe von 55,75 €/h. Der Satz entspricht den Personal- und Sachkosten eines Verwaltungsmitarbeiters der Laufbahngruppe/Einstiegsebene 1.2 (ehemals mittlerer Dienst).

Für die Personal- und Sachkosten der SOWAG in Bezug auf die Betriebsführung im Bereich der dezentralen Entsorgung wurde ebenfalls der aktuell gemäß Vertrag gültige Stundensatz gemäß zum Ansatz gebracht.

Die Stundensätze wurden mit dem vom Zweckverband und der SOWAG ermittelten durchschnittlichen Zeitaufwand je Bearbeitungsfall verrechnet und entsprechend der Teilleistung als Aufwand in der Kalkulation eingestellt.

Die ermittelten Personal- und Sachkosten werden entsprechend von den Aufwendungen innerhalb der Berechnung der Gebühren zur zentralen Schmutzwasserentsorgung zum Abzug gebracht.

Entgegen der Darstellung des vorläufigen Prüfberichtes des staatlichen Rechnungsprüfungsamtes handelt es sich bei der Gebührenerhebung im Jahr 2021 nicht um eine gewollt herbeigeführte Kostenunterdeckung, so dass diese entsprechend in den folgenden Zeitraum vorgetragen wurde. Die für das Jahr 2021 kalkulierten erforderlichen Gebühren wurden am 17.03.2021 beschlossen und sollten demnach mittels beschlossener Änderungssatzung vom 17.03.2021 am Tag nach Ihrer Veröffentlichung in Kraft treten. Somit hätten die beschlossenen, neu kalkulierten Gebühren für das Veranlagungsjahr 2021 Gültigkeit gehabt. Diese Satzung musste jedoch aufgrund eines Formfehlers am 30.06.2021 neu beschlossen werden. Aufgrund des späten Zeitpunktes des Beschlusses im Jahr 2021 und sich daraus zusätzlich ergebenden Kosten, hinsichtlich der Gebührenänderung zu diesem Zeitpunkt seitens der SOWAG (Anpassung Abschläge etc.), welche sich auf den Gebührenzahler umgelegt hätten, hat der Verwaltungsrat sich für das In-Kraft-Treten der neuen Gebühren ab dem 01.01.2022 verständigt, um somit auch einem Vertrauensverlust zu entgehen.

3.1 Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung (zentrale Schmutzwasserentsorgung)

Die Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung im Einzugsgebiet des „ZVA Obere Mandau“ betragen derzeit 1,69 €/m³.

Zuzüglich zur Mengengebühr werden folgende Grundgebühren erhoben:

- für Haushalte: 45,00 €/Einwohner je Jahr
- für Gewerbe: 45,00 €/Einwohnergleichwert (EGW) je Jahr

Im Zuge der Gebührenberechnung für die zentrale Schmutzwasserentsorgung wurden geplante Investitionen sowie damit verbundene Neuanschlüsse innerhalb des Kalkulationszeitraumes prognostizierend berücksichtigt.

Eine Übersicht zu den geplanten Neuinvestitionen ist der *Unterlage 2.3* beigefügt. Zu erwartende Fördermittel für geplante Investitionen wurden berücksichtigt.

Im Ergebnis der Auswertung der Nachkalkulation für den Zeitraum 2021 – 2023 und der entsprechenden Nachberechnungen der Vorjahre sowie der Berücksichtigung von Empfehlung aus dem vorläufigen Prüfbericht der überörtlichen Prüfung ergibt sich ein Defizit in Höhe von 450.890,50 € zum 31.12.2023. Diese Kostenunterdeckung wird innerhalb der folgenden fünf Jahre ausgeglichen (maximal zulässiger Zeitraum gemäß § 10 Abs. 2 S. 2 SächsKAG). Somit beträgt der Ausgleich des Defizites im Zuge der Vorkalkulation für die Jahre 2024 bis 2027 80,00 % (360.712,40 €). Der restliche Anteil der Kostenunterdeckung in Höhe von 20,00 % (90.178,10 €) ist in den kommenden Kalkulationszeitraum vorzutragen und entsprechend zu berücksichtigen.

Die Kalkulation der neuen kostendeckenden Gebühren erfolgt unter Anhebung der derzeitigen Grundgebühren auf 54,00 €/Einwohner je Jahr für Haushalte sowie 54,00 €/Einwohnergleichwert (EGW) je Jahr für Gewerbe ab 2025.

Gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 SächsKAG sind Grundgebühren „unabhängig vom Umfang der tatsächlichen Inanspruchnahme“ angemessen zu erheben.

Dementsprechend darf die Grundgebühr nicht unverhältnismäßig zur tatsächlichen Vorhalteleistung erhoben werden, deshalb sollten die Fixkosten im Normalfall nicht zu 100 Prozent

über Grundgebühren abgedeckt werden. Bezugnehmend auf ein Urteil vom Sächsischen Obergerverwaltungsgericht vom 29.11.2001 (Az. 5 D 25/00) wurde die Obergrenze für die Einnahmen aus Grundgebühren auf 80 Prozent der fixen Vorhaltekosten festgelegt.

Unterlage 2.4 enthält den Nachweis über die Zulässigkeit der Höhe der neu festgelegten Grundgebühren.

Der Bilanzausgleich zum 31.12.2020 aus der vorangegangenen Gebührenkalkulation wird innerhalb der aktuellen Gebührenberechnung für die Jahre 2021 bis 2024 als Aufwand wie folgt berücksichtigt:

Bezeichnung	2021	2022	2023	Plan 2024
Ausgleich Kostenunterdeckung (2021 bis 2024)	14.158,04 €	14.158,04 €	14.158,04 €	14.158 €

Zudem wird der Bilanzausgleich zum 31.12.2016 innerhalb der Nachkalkulation und Nachberechnung ertragsseitig wie folgt eingestellt:

Bezeichnung	Nachber. 2018	Nachber. 2019	Nachber. 2020	2021
Ausgleich Kostenüberdeckung (2017 bis 2021)	115.753,42 €	115.753,42 €	115.753,42 €	115.753,42 €

Unter Berücksichtigung des Ausgleiches der Kostenunterdeckung sowie der Anhebung des Grundgebührensatzes ergibt sich eine kostendeckende Mengengebühr für den Zeitraum 2025 bis 2027 in Höhe von

2,35 €/m³ Abwasser.

Die Gründe für die Gebührenerhöhung lassen sich im Allgemeinen auf den Verzehr der vorangegangenen Bilanzüberschüsse, Kostensteigerungen für die Klärung des Schmutzwassers in den angeschlossenen Kläranlagen und erhöhter Aufwendungen im Bereich Personalwesen sowie der Unterhaltung und Instandsetzung des Abwassernetzes zurückführen. Ein weiterer Grund für die Gebührenerhöhung liegt in einen zunehmenden Rückgang der eingeleiteten Schmutzwassermengen.

3.2 Gebühr für mobile Schmutzwasserentsorgung aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Im Bereich der dezentralen Schmutzwasserentsorgung beträgt die Gebühr der mobilen Entsorgung derzeit 20,35 €/m³ für saugfähigen Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und Fäkalwasser aus abflusslosen Gruben.

Neben der Mengengebühr wird zusätzlich eine Grundgebühr in Höhe von derzeit 48,59 €/Entsorgung erhoben.

Die Grundgebühr setzt sich aus folgenden Kosten zusammen:

- Grundpreis je Entsorgung gemäß beauftragtem Transportunternehmen
- Annahme durchschnittlicher Zuschlag für Schlauchverlängerung und zukünftig für die Satellitenentsorgung je Entsorgung gemäß Preisblatt des beauftragten Transportunternehmens
- durchschnittliche Verwaltungskosten im Zuge der Bearbeitung

Im Zuge der Entsorgung der dezentralen Anlagen hat der Zweckverband einen Vertrag mit einem Transportunternehmen geschlossen, welches die mobile Entsorgung im Verbandsgebiet übernimmt. Die Entsorgungen werden nach Weiterleitung der Entsorgungsanträge an das Transportunternehmen auf Rechnung des Zweckverbandes durchgeführt. Die Gebührenbescheide werden durch den ZVA „Obere Mandau“ erstellt.

Die Abfuhr aller dezentral entsorgten Abwässer erfolgt bis zur Einleitstelle „Großer Mühlweg 6a“ in Seifhennersdorf zur Übergabe an die Kläranlage Warnsdorf (Tschechien).

Die Mengengebühr berücksichtigt die aktuellen Kosten des Transportunternehmens zur Abfuhr des Abwassers entsprechend des Ausschreibungsergebnisses sowie die aktuellen Klärkosten einschließlich einem zu erwartenden Anstieg der Klärkosten in Höhe der voraussichtlichen Inflationsrate.

Im Ergebnis der Auswertung der Nachkalkulation für den Zeitraum bis 2023 ergibt sich ein Defizit in Höhe von 3.659,68 €.

Es wird vorgeschlagen die ermittelte Kostenunterdeckung zum 31.12.2023 nicht in den Kalkulationszeitraum vorzutragen und über den allgemeinen Haushalt zu decken.

Aufgrund von allgemeinen Preissteigerungen der Entsorgungskosten, basierend auf einem zu erwartenden Rückgang der Anzahl von Entsorgungen sowie Abwassermengen wurde die Grundgebühr auf Grundlage aktuell gültiger Kostenansätze ermittelt. Die Ermittlung erfolgt aufgrund der durchschnittlich anzunehmenden Kostenfaktoren über die Jahre 2025 - 2027. Die unter *Unterlage 2.5* ermittelte Grundgebühr für die dezentrale Entsorgung beträgt somit ab dem Jahr 2025

99,81 €/Entsorgung.

Unter Berücksichtigung der Grundgebühreneinnahmen sowie dem Verzicht des Defizitausgleiches ergibt sich für den Zeitraum 2025 bis 2027 eine kostendeckende Mengengebühr in Höhe von

31,41 €/m³ Abwasser.

Es wird vorgeschlagen die Gebühren kostendeckend zu erheben sowie bei Änderungen der Entsorgungs- bzw. Transportkosten aufgrund von Neuausschreibung bzw. Gebührenanpassungen entsprechend anzugleichen.

Die Gründe für die Gebührenerhöhung für die dezentrale Entsorgung lassen sich im Allgemeinen auf Kostensteigerungen für den Transport und die Behandlung der Fäkalien sowie erhöhter Aufwendungen im Bereich Personalwesen zurückführen.

3.3 Gebühr für Verwaltungsaufwand zur Abwälzung der Kleininleiterabgabe

Per Abwasserabgabenabwälzungssatzung erfolgt die verursachergerechte Weiterberechnung der Abwasserabgabe der Kleininleitungen an die Verursacher. Der ZVA als Abwasserentsorgungspflichtiger ist gegenüber dem Freistaat anstelle der Kleininleiter abgabepflichtig. Der im Zuge der Abwälzung der Kleininleiter entstehende Verwaltungsaufwand ist dabei mit umzulegen.

Unabhängig von den vorhandenen dezentralen Anlagen sind weitere Einleitungen der Grundstücke ohne Abwasserbehandlung zu prüfen und als Grundlage der Abwasserabgabepflicht zu dokumentieren. Mit dieser Begründung erfolgt die Berechnung des Verwaltungsaufwandes sowie der Kleineinleiterabgabe grundstücksbezogen.

Der Leistungsumfang beinhaltet die Grunddatenerfassung zur Berechnung der Abwasserabgabe für abgabepflichtige Grundstücke sowie das Veranlagungsverfahren zur Erhebung der Abwasserabgabe der Kleineinleitungen. Weiterhin sind die Bescheiderstellung sowie Rechenkontrollen Bestandteile der Leistung. Die allgemeine Überwachung der Anlagen ist nicht Bestandteil der Leistungen.

Im Ergebnis der Auswertung der Nachkalkulation für den Zeitraum bis 2023 ergibt sich ein Defizit in Höhe von 1.949,01 €

Es wird vorgeschlagen die ermittelte Kostenunterdeckung zum 31.12.2023 nicht in den Kalkulationszeitraum vorzutragen und über den allgemeinen Haushalt zu decken.

Im Ergebnis der Gebührenberechnung ergibt sich ein kostendeckender Verwaltungsaufwand zur Abwälzung der Kleineinleiterabgabe für den Betrachtungszeitraum 2025 bis 2027 in Höhe von

57,60 €/Bescheid.

Es wird vorgeschlagen diesen Verwaltungsaufwand kostendeckend zu erheben.

Die Gründe für die Gebührenerhöhung der Kleineinleiterabgabe lassen sich im Allgemeinen auf erhöhte Aufwendungen im Bereich Personal- und Sachkosten zurückführen.

3.4 Grundgebühr Überwachung dezentrale Anlagen

Laut Sächsischem Wassergesetz § 48 ist der Abwasserbeseitigungspflichtige für die Überwachung der Eigenkontrolle und der Wartung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben verantwortlich.

Jede Anlage im Einzugsgebiet des ZVA „Obere Mandau“ ist damit durch den Abwasserbeseitigungspflichtigen zu erfassen, zu dokumentieren und zu überwachen.

Dazu wird durch den ZVA ein Kleineinleiterkataster geführt. Die Überwachung der Anlagen sowie die Entsorgungsnachweise werden in den Katastern geführt und bilden die Grundlage der Nachweisführung der Abwasserabgabenerklärung an die Landesdirektion Dresden.

Im Ergebnis der Auswertung der Nachkalkulation für den Zeitraum bis 2023 ergibt sich ein Defizit in Höhe von 4.214,26 €.

Es wird vorgeschlagen die ermittelte Kostenunterdeckung zum 31.12.2023 nicht in den Kalkulationszeitraum vorzutragen und über den allgemeinen Haushalt zu decken.

Im Ergebnis der Gebührenberechnung ergibt sich eine kostendeckende Gebühr zur Überwachung der dezentralen Anlagen für den Betrachtungszeitraum 2025 bis 2027 in Höhe von

50,17 €/Anlage.

Es wird vorgeschlagen die Grundgebühr der Überwachung der dezentralen Abwasseranlagen kostendeckend zu erheben.

Die Gründe für die Gebührenerhöhung der Grundgebühr Überwachung dezentrale Anlagen lassen sich im Allgemeinen auf erhöhte Aufwendungen im Bereich Personal- und Sachkosten innerhalb der Verwaltung und beim Betriebsführer zurückführen.

4 Zusammenfassung der Gebührenberechnung

Die Einzelergebnisse der Gebührenberechnung Schmutzwasserentsorgung ZVA „Obere Mandau“ wurden entsprechend den Teilleistungen kalkuliert und dargestellt

Zusammenfassung der Ergebnisse für die Kalkulation 2024 bis 2027:

Art der Gebühr	Gebühr derzeit	Gebühr nach Kalkulation 2025 bis 2027
<u>öffentliche Schmutzwasserentsorgung (zentral)</u>		
Grundgebühr in €/EW (EGW) je Jahr	45,00 €	54,00 €
Mengengebühr	1,69 €/m ³	2,35 €/m ³
<u>dezentrale Entsorgung</u>		
mobile Entsorgung		
Grundgebühr je Entsorgung	48,59 €	99,81 €
Fäkalienentsorgung (einschließlich Transportkosten)	20,35 €/m ³	31,41 €/m ³
Verwaltungsaufwand Abwälzung Kleineinleiterabgabe	15,00 €/Bescheid	57,60 €/Bescheid
Überwachung dezentrale Anlage (je Jahr)	25,00 €/Anlage +5,00 €/weiteres GS	50,17 €/Anlage

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AfA	Absetzung für Abnutzung (= Abschreibung)
AHK	Anschaffungs- oder Herstellungskosten
EGW	Einwohnergleichwert(e)
EW	Einwohner
JA	Jahresabschluss
KST	Kostenstelle
ND	Nutzungsdauer (\cong Gesamtnutzungsdauer)
RBW	Restbuchwert
SächsKAG	Sächsisches Kommunalabgabengesetz
SK	Sachkonto
SoPo	Sonderposten
SOWAG	Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH
SW	Schmutzwasser
VwV Kostenfestlegung	Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Festlegung von Verwaltungsgebühren sowie Benutzungsgebühren und Entgelten für die Inanspruchnahme der Landesverwaltung
ZVA	Zweckverband Abwasserbeseitigung

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 2

Anlagen

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 2.1

Ergebnisse der Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung

Unterlage 2.1: Ergebnisse Gebührenberechnung Schmutzwasserentsorgung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung "Obere Mandau" für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

KST	SK	Bezeichnung	Nachberechnung			Nachkalkulation			Vorkalkulation				
			Nachber. 2018	Nachber. 2019	Nachber. 2020	2021	2022	2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	
		Zentrale Abwasserbeseitigung											
		Erträge											
85110	3161000	Auflösung Sonderposten aus Investition	340.322,85 €	340.321,86 €	341.274,40 €	347.750,39 €	347.750,39 €	347.750,39 €	347.750 €	347.750 €	347.750 €	347.750 €	347.750 €
		Auflösung Sonderposten aus geplanten Investition								- €	- €	- €	- €
85110	3311000	Verwaltungsgebühren	333,00 €	393,00 €	245,00 €	801,60 €	2.651,81 €	666,70 €	700 €	700 €	700 €	700 €	700 €
85110	3321010	Benutzungsgebühren	689.378,72 €	676.836,86 €	672.854,76 €	672.397,90 €	944.883,65 €	959.101,42 €					
85110	3321040	Erlöse aus Verbrauchsabrechnung	(-249,14 €)	(427,96 €)	(402,94 €)	(-849,71 €)	(12.049,24 €)	(-3.036,47 €)	- €	- €	- €	- €	- €
85110	3380000	Erträge aus der Auflösung von SoPo für den Gebührenaussgleich	(131.871,00 €)	(131.871,00 €)	(123176,99)	(123176,99)			- €	- €	- €	- €	- €
85110	3482000	Erträge Gemeinden					1.557,77 €	163,42 €	- €	- €	- €	- €	- €
85110	3484000	Erträge aus rückz.Hilf.					10.319,61 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
85110	3487000	Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen priv. Unternehmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
85110	3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.-rechtl. Forderungen	32.867,28 €	7.789,47 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		<i>Erträge aus Auflösung EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>32.867,28 €</i>	<i>7.789,47 €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>
99999	3311000	Verwaltungsgebühren	- €	23,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
99999	3562000	Säumniszuschläge (einschl. 3561000 - Zwangsgelder)	34.461,17 €	7.895,51 €	463,11 €	2.055,22 €	10,98 €	3,00 €	1.700 €	100 €	100 €	100 €	100 €
		<i>Säumniszuschläge (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>34.461,17 €</i>	<i>7.895,51 €</i>	<i>463,11 €</i>	<i>2.055,22 €</i>	<i>10,98 €</i>	<i>3,00 €</i>	<i>1.700 €</i>	<i>100 €</i>	<i>100 €</i>	<i>100 €</i>	<i>100 €</i>
99999	3562010	Mahngebühren	1.200,00 €	920,00 €	847,50 €	772,50 €	825,00 €	820,00 €	800 €	800 €	800 €	800 €	800 €
		<i>Mahngebühren (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>1.200,00 €</i>	<i>920,00 €</i>	<i>847,50 €</i>	<i>772,50 €</i>	<i>825,00 €</i>	<i>820,00 €</i>	<i>800 €</i>	<i>800 €</i>	<i>800 €</i>	<i>800 €</i>	<i>800 €</i>
99999	3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.-rechtl. Forderungen	215.387,69 €	8.664,86 €	29.327,93 €	29.589,06 €	16.573,81 €	18.105,20 €					
		<i>Erträge aus Auflösung EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>215.387,69 €</i>	<i>8.664,86 €</i>	<i>29.327,93 €</i>	<i>29.589,06 €</i>	<i>16.573,81 €</i>	<i>18.105,20 €</i>					
99999	3583120	Ertrag aus Auflösung PWB öffentl.-rechtl. Forderungen	4,69 €	- €	- €	- €	- €	- €					
		<i>Ertrag aus Auflösung PWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>4,69 €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>					
99999	3583910	Ertrag aus Auflösung PWB öffentl.rechtl. Forderungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €					
		<i>Ertrag aus Auflösung PWB öffentl.rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>	<i>- €</i>					
99999	3617000	Zinserträge Kreditinstitute	(15.405,96)	(14.862,37)	(5.709,08 €)	(7.302,18 €)	(11.816,11 €)	(4.750,30 €)	(19.625 €)	(21.250 €)	(21.250 €)	(21.250 €)	(21.250 €)
		Ausgleich Kostenüberdeckung (2017 bis 2021)	115.753,42 €	115.753,42 €	115.753,42 €	115.753,42 €							
		Aufwendungen											
85110	4012010	Dienstaufwendungen Angestellte	89.269,22 €	93.093,75 €	151.055,71 €	146.498,89 €	95.697,69 €	100.459,02 €	124.400 €	125.250 €	129.000 €	132.900 €	132.900 €
85110	4022010	ZVK Angestellte	2.976,59 €	3.335,07 €	4.435,54 €	5.271,09 €	3.442,29 €	3.843,08 €	4.400 €	4.400 €	4.550 €	4.700 €	4.700 €
85110	4032010	SV Angestellte	18.131,82 €	19.080,83 €	29.566,63 €	29.807,01 €	19.432,12 €	19.524,42 €	25.300 €	25.450 €	26.200 €	27.000 €	27.000 €
85110	4041005	Beihilfe u. U.leistungen					10.319,61 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		<i>Personal- u. Sachkosten dez. Entsorgung (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>1.177,47 €</i>	<i>1.068,45 €</i>	<i>988,46 €</i>	<i>947,75 €</i>	<i>1.003,50 €</i>	<i>1.003,50 €</i>	<i>1.338 €</i>	<i>1.115 €</i>	<i>1.115 €</i>	<i>1.115 €</i>	<i>1.115 €</i>
		<i>Personal- u. Sachkosten Abwälzung AbwAG (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>763,18 €</i>	<i>566,93 €</i>	<i>582,94 €</i>	<i>585,38 €</i>	<i>557,50 €</i>	<i>557,50 €</i>	<i>558 €</i>	<i>558 €</i>	<i>558 €</i>	<i>558 €</i>	<i>558 €</i>
		<i>Personal- u. Sachkosten Überwachung dezentrale Abwasserentsorgungsanlagen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>1.530,71 €</i>	<i>1.530,71 €</i>	<i>1.779,22 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>	<i>1.956,83 €</i>
85110	4221000	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	35.466,11 €	41.327,12 €	21.013,67 €	19.732,84 €	12.047,02 €	7.288,08 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
		<i>Dienstleistungen Abwälzung Abwasserabgabe (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>667,66 €</i>	<i>495,98 €</i>	<i>438,75 €</i>	<i>400,60 €</i>	<i>381,52 €</i>	<i>381,52 €</i>	<i>382 €</i>	<i>382 €</i>	<i>382 €</i>	<i>382 €</i>	<i>382 €</i>
		<i>Dienstleistungen Überwachung dezentrale Abwasserentsorgungsanlagen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	<i>1.487,93 €</i>	<i>1.487,93 €</i>	<i>1.487,93 €</i>	<i>1.487,93 €</i>	<i>1.487,93 €</i>	<i>1.487,93 €</i>	<i>1.488 €</i>	<i>1.488 €</i>	<i>1.488 €</i>	<i>1.488 €</i>	<i>1.488 €</i>
85110	4231000	Mieten und Pachten	4.577,60 €	4.607,10 €	4.643,59 €	4.567,60 €	4.567,60 €	4.722,10 €	4.700 €	4.700 €	4.700 €	4.700 €	4.700 €
85110	4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen usw.	6.094,00 €	5.362,20 €	5.873,29 €	4.245,16 €	4.213,60 €	4.605,93 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
85110	4241020	Stromkosten	6.173,43 €	4.927,44 €	4.461,09 €	7.475,87 €	6.331,93 €	8.845,76 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
85110	4241080	Kanalinspektion	3.073,35 €	8.476,63 €	- €	129.603,22 €	86.607,16 €	33.617,63 €	36.000 €	36.000 €	36.000 €	36.000 €	36.000 €
85110	4253000	Aufwendungen Erwerb bew. Gegenbew. Gegenstände bis 800 Euro	577,35 €	- €	1.335,33 €	- €	- €	715,79 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
85110	4254000	Unterhaltung immaterielles Vermögen + Erwerb bis 800 Euro	- €	4.115,01 €	17.722,16 €	17.973,60 €	28.524,04 €	23.390,78 €	24.350 €	24.650 €	24.950 €	25.250 €	25.250 €
85110	4255000	Geräte und Ausrüstungen inkl. Wartung	12,14 €	- €	1.449,29 €	448,63 €	- €	357,00 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
85110	4261002	Aus und Fortbildung, Umschulung	220,00 €	110,00 €	2.095,60 €	1.723,00 €	151,00 €	545,00 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €
85110	4291010	SW Klärung KA Warnsdorf	233.970,06 €	364.210,68 €	318.926,55 €	306.119,01 €	301.715,92 €	345.085,58 €	355.500 €	362.000 €	372.500 €	383.000 €	383.000 €
85110	4291020	SW Klärung KA Landwasser	125.208,53 €	166.711,49 €	126.511,47 €	127.018,85 €	132.584,44 €	141.665,81 €	144.500 €	147.000 €	149.500 €	152.000 €	152.000 €
85110	4291030	Dienstleistungen d. Dritte	59.961,55 €	74.736,24 €	79.973,60 €	95.223,07 €	111.843,25 €	83.642,53 €	92.500 €	87.000 €	87.000 €	87.000 €	87.000 €
85110	4421000	Aufwendungen für ehrenamtliche u. sonst. Tätigkeit	2.200,00 €	2.280,00 €	2.340,00 €	2.380,00 €	2.140,00 €	2.460,00 €	2.160 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €
85110	4431010	Bürobedarf	1.471,14 €	805,22 €	1.327,47 €	1.745,39 €	1.589,50 €	847,59 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €

KST	SK	Bezeichnung	Nachberechnung			Nachkalkulation			Vorkalkulation			
			Nachber. 2018	Nachber. 2019	Nachber. 2020	2021	2022	2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
85110	4431020	Bücher/ Zeitschriften	630,73 €	512,60 €	681,86 €	566,66 €	647,92 €	577,22 €	700 €	700 €	700 €	700 €
85110	4431030	Postgebühren	1.202,53 €	14,98 €	438,73 €	1.335,26 €	1.173,88 €	721,70 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €	1.200 €
85110	4431050	Dienstreisen	435,88 €	435,09 €	655,04 €	23,52 €	56,80 €	103,18 €	500 €	500 €	500 €	500 €
85110	4431060	Kontogebühren	360,07 €	725,15 €	609,96 €	413,93 €	432,02 €	507,44 €	850 €	1.050 €	1.050 €	1.050 €
99999	4599000	Sonstiger Finanzaufwand (Negativzinsen?)			(10.637,36 €)	(7.052,47 €)	(2.061,13 €)	(0,00 €)	- €	- €	- €	- €
85110	4431070	Sachverständigenkosten <i>Sachverständigenkosten (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	2.777,94 €	3.152,04 €	10.248,51 €	7.169,11 €	10.039,76 €	6.001,52 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
85110	4431080	Öffentliche Bekanntmachungen	1.048,93 €	1.998,58 €	724,78 €	6.120,18 €	6.735,27 €	1.998,56 €	500 €	500 €	500 €	500 €
85110	4431080	sonstige Geschäftsausgaben	3,00 €	- €	24,83 €	798,64 €	249,38 €	- €	3.000 €	100 €	100 €	100 €
85110	4441000	Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	1.987,95 €	3.098,13 €	3.931,97 €	4.018,64 €	4.078,14 €	3.844,09 €	3.950 €	3.950 €	3.950 €	3.950 €
85110	4711000	Abschreibungen Abschreibungen geplante Investitionen	521.199,73 €	521.422,41 €	534.271,34 €	548.925,60 €	548.446,93 €	550.378,09 €	556.316 €	555.743 €	555.275 €	555.109 €
85110	4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen <i>Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	76.578,98 €	11.044,56 €	17.609,09 €	8.478,30 €	1.609,58 €	121,25 €	- €	- €	- €	- €
99999	4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen <i>Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- 2.527,35 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
99999	4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen <i>Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- 9.858,69 €	- 17.945,69 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
99999	4722010	Aufwand aus PWB öffentl.-rechtliche Forderungen <i>Aufwand aus PWB öffentl.-rechtliche Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- €	- €	- €	17,85 €	- €	17,85 €	- €	- €	- €	- €
99999	4729010	Aufwand aus Niederschlagung öffentl.-rechtl. Forderungen befristet <i>Aufw.aus Niederschlagung öffentl.-rechtl. Ford.befristet (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- €	- €	2.533,80 €	239,88 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
99999	4729011	Aufwand öffentliche Niederschlagung endgültig <i>Aufwand öffentliche Niederschlagung endgültig (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	10.308,20 €	11.167,28 €	363,25 €	59.702,05 €	2.338,70 €	30,69 €	- €	- €	- €	- €
99999	4729030	Aufwand aus Erlass öff.-rechtl. Forderungen <i>Aufwand aus Erlass öff.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	23.824,00 €	3.630,00 €	7.294,49 €	5.009,80 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ausgleich Kostenunterdeckung (2021 bis 2024)				14.158,04 €	14.158,04 €	14.158,04 €	14.158 €			
		kalkulatorische Verzinsung (s. Unterlage 2.2)	- 36.858 €	- 35.834 €	- 35.432,81 €	- 31.562,21 €	- €	- €	- €	- 21.660 €	- 22.471 €	- 23.271 €
		Korrektur kalk. Verzinsung 2017 (Zinssatz 2,00 % anstelle 0,5 %)	- 104.479 €									
Summe Erträge			1.145.787,99 €	1.133.328,14 €	1.130.127,58 €	1.136.703,31 €	1.307.163,23 €	1.307.681,93 €	348.450 €	348.450 €	348.450 €	348.450 €
Summe Aufwendungen			972.066,11 €	1.283.553,74 €	1.283.258,26 €	1.446.422,12 €	1.401.838,03 €	1.354.178,81 €	1.442.684 €	1.409.457 €	1.426.727 €	1.444.511 €
Bilanz			173.721,88 €	- 150.225,60 €	- 153.130,68 €	- 309.718,81 €	- 94.674,80 €	- 46.496,88 €	- 1.094.234 €	- 1.061.006 €	- 1.078.277 €	- 1.096.060 €
Bilanz kumulativ bis zum 31.12.2020			246.724,11 €	96.498,52 €	- 56.632,16 €							
Bilanz kumulativ zum 31.12.2020					- 56.632,16 €							
Bilanz kumulativ bis zum 31.12.						- 309.718,81 €	- 404.393,62 €	- 450.890,50 €				
ausgleichende Bilanz zum 31.12.2023								- 450.890,50 €				
Abwasseranfall in m³/a			380.848	372.674	370.284	369.917	353.742	355.802	350.000	350.000	350.000	350.000
Anzahl EW/ EGW			8.000	7.941	7.908	7.911	7.712	7.951	7.900	7.900	7.900	7.900
Summe umlagefähige Kosten									1.094.234 €	1.061.006 €	1.078.277 €	1.096.060 €
Ausgleich Bilanz (5 Jahre)									90.178 €	90.178 €	90.178 €	90.178 €
Ausgleich im Kalkulationszeitraum									- 237.412 €	79.137 €	79.137 €	79.137 €
Summe umlagefähige Kosten einschl. Ausgleich Bilanz zum 31.12.2023									947.000 €	1.230.322 €	1.247.592 €	1.265.376 €
Einnahmen aus Grundgebühr 45,00 €/EW-GW je a bis 2024 und Einnahmen aus Grundgebühr 54,00 €/EW-GW je a ab 2025									355.500 €	426.600 €	426.600 €	426.600 €
Umlage über Mengengebühr									591.500 €	803.722 €	820.992 €	838.776 €
berechnete Mengengebühr SW bei Einnahme Grundgebühr in €/m³									1,69 €	2,30 €	2,35 €	2,40 €
mittlere Mengengebühr 2024 - 2027 in €/m³									1,69 €		2,35 €	

KST	SK	Bezeichnung	Nachberechnung			Nachkalkulation			Vorkalkulation				
			Nachber. 2018	Nachber. 2019	Nachber. 2020	2021	2022	2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	
		dezentrale Abwasserbeseitigung (mobile Entsorgung)											
		Erträge											
85120	3321020	Gebühr für Abfuhr abflusslose Gruben	6.888,48 €	6.462,85 €	5.254,53 €	5.526,79 €	5.656,44 €	5.106,99 €					
85120	3487000	Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen priv. Unternehmen	119,00 €	142,80 €	290,69 €	71,40 €	47,60 €	34,55 €	- €	- €	- €	- €	- €
85120	3583110	Erträge aus Auflösung EWB öffentl.-rechtl. Forderungen	- €	100,75 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		<i>Erträge aus Auflösung EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- €	100,75 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Aufwendungen											
85120	4291040	Dezentrale Entsorgung (gesamt)							8.700 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
85120	4291040	Dezentrale Entsorgung (Transport und Behandlung)	6.947,23 €	6.559,35 €	5.365,93 €	5.793,64 €	5.045,09 €	4.658,24 €					
		Personal- und Sachkosten ZVA OM (Verwaltung)	1.177,47 €	1.068,45 €	988,46 €	947,75 €	1.003,50 €	1.003,50 €					
85120	4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €					
		<i>Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- €	- €	- €	- €	- €	- €					
		Ausgleich Kostenunterdeckung (2021 bis 2024)				546,93 €	546,93 €	546,93 €	547 €				
		Verzinsung Ausgleich Kostenunterdeckung (2021 bis 2024)				10,94 €	- €	- €	- €				
		Summe Erträge	7.007,48 €	6.605,65 €	5.545,22 €	5.598,19 €	5.704,04 €	5.141,54 €	- €	- €	- €	- €	- €
		Summe Aufwendungen	8.124,70 €	7.627,80 €	6.354,39 €	7.299,26 €	6.595,52 €	6.208,67 €	9.247 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
		Bilanz	- 1.117,22 €	- 1.022,15 €	- 809,17 €	- 1.701,07 €	- 891,48 €	- 1.067,13 €	- 9.247 €	- 10.000 €	- 10.000 €	- 10.000 €	- 10.000 €
		Bilanz kumulativ bis zum 31.12.2020	- 356,41 €	- 1.378,56 €	- 2.187,72 €								
		Bilanz kumulativ zum 31.12.2020			- 2.187,72 €								
		Bilanz kumulativ bis zum 31.12.				- 1.701,07 €	- 2.592,55 €	- 3.659,68 €					
		Bilanz kumulativ zum 31.12.2023						- 3.659,68 €					
		Abwasseranfall in m³/a	260	249	205	237	192	165	230	215	215	215	215
		Anzahl Entsorgungen	54	49	39	34	36	36	48	40	40	40	40
		Schlauchverlängerung über 20 m	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
		Summe umlagefähige Kosten							9.247 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
		Ausgleich Bilanz							- €	- €	- €	- €	
		Ausgleich im Kalkulationszeitraum							- 2.234 €	745 €	745 €	745 €	
		Summe umlagefähige Kosten einschl. Ausgleich Bilanz zum 31.12.2023							7.013 €	10.745 €	10.745 €	10.745 €	
		Einnahmen aus Grundgebühr 99,81 €/Ents. je Jahr ab 2025, bis 2024 48,59 €/Ents. je Jahr							2.332 €	3.993 €	3.993 €	3.993 €	
		Umlage über Mengengebühr							4.681 €	6.752 €	6.752 €	6.752 €	
		berechnete Mengengebühr SW bei Einnahme Grundgebühr in €/m³							20,35 €	31,41 €	31,41 €	31,41 €	
		mittlere Mengengebühr 2024- 2027 in €/m³							20,35 €		31,41 €		

KST	SK	Bezeichnung	Nachberechnung			Nachkalkulation			Vorkalkulation			
			Nachber. 2018	Nachber. 2019	Nachber. 2020	2021	2022	2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
		Abwälzung Abwasserabgabe										
		Erträge										
85130	3321030	Abwälzung der Abwasserabgabe nur Anteil Abwasserabgabe	1.807,39 €	1.360,02 €	984,22 €	984,22 €	1.020,01 €	930,54 €	(1000)	(1000)	(1000)	(1000)
		Verwaltungsaufwand Abwälzung Abwasserabgabe	175,00 €	130,00 €	115,00 €	315,00 €	300,00 €	300,00 €	- €	- €	- €	- €
85130	3582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
85130	3583110	Erträge aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen	430,16 €	199,89 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		<i>Erträge aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- 430,16 €	- 199,89 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
85140	3141000	Zuweisungen v. Land	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Aufwendungen										
85130	4441010	Abwasserabgabe	1.807,39 €	1.360,02 €	984,22 €	984,22 €	1.020,01 €	930,54 €	(300)	(300)	(300)	(300)
85130	4721010	Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen	168,19 €	187,52 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		<i>Aufwand aus EWB öffentl.-rechtl. Forderungen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	- 168,19 €	- 187,52 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Personal- und Sachkosten ZVA OM (Verwaltung)	763,18 €	566,93 €	582,94 €	585,38 €	557,50 €	557,50 €	558 €	558 €	558 €	558 €
		Personal- und Sachkosten SOWAG (Verwaltung)	667,66 €	495,98 €	438,75 €	400,60 €	381,52 €	381,52 €	382 €	382 €	382 €	382 €
85130	5129010	Periodenfremde Aufwendungen aus Abwasserabgabe			- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		EW abgabepflichtig	101	76	55	55	57	52	50	50	50	50
		Anzahl Bescheide	35	26	23	21	20	20	20	20	20	20
		Summe Erträge	1.982,39 €	1.490,02 €	1.099,22 €	1.299,22 €	1.320,01 €	1.230,54 €	- €	- €	- €	- €
		Summe Aufwendungen	3.238,23 €	2.422,93 €	2.005,90 €	1.970,19 €	1.959,03 €	1.869,56 €	939,02 €	939,02 €	939,02 €	939,02 €
		Bilanz	- 1.255,84 €	- 932,91 €	- 906,68 €	- 670,97 €	- 639,02 €	- 639,02 €	- 939,02 €	- 939,02 €	- 939,02 €	- 939,02 €
		Bilanz kumulativ bis zum 31.12.2020	- 330,84 €	- 1.263,74 €	- 2.170,42 €							
		Bilanz kumulativ zum 31.12.2020			- 2.170,42 €							
		Bilanz kumulativ bis zum 31.12.				- 670,97 €	- 1.309,99 €	- 1.949,01 €				
		Bilanz kumulativ zum 31.12.2023						- 1.949,01 €				
		Summe umlagefähige Kosten						939 €	939 €	939 €	939 €	939 €
		Ausgleich Bilanz						- €	- €	- €	- €	- €
		Ausgleich im Kalkulationszeitraum						- 639 €	213 €	213 €	213 €	213 €
		Summe umlagefähige Kosten einschl. Ausgleich Bilanz zum 31.12.2023						300 €	1.152 €	1.152 €	1.152 €	1.152 €
		kalkulierte Verwaltungsgebühr in €/Bescheid						15,00 €	57,60 €	57,60 €	57,60 €	57,60 €
		mittlere Verwaltungsgebühr 2024 - 2027 in €/Bescheid						15,00 €		57,60 €		
		Überwachung dezentrale Anlagen										
		Erträge										
85110	3321010	Benutzungsgebühren				2.040,00 €	2.040,00 €	2.040,00 €				
		Aufwendungen										
85130	4441010	Personal- und Sachkosten ZVA OM (Verwaltung)				1.956,83 €	1.956,83 €	1.956,83 €	1.957 €	1.957 €	1.957 €	1.957 €
		Personal- und Sachkosten SOWAG (Verwaltung)				557,97 €	557,97 €	557,97 €	557,97 €	557,97 €	557,97 €	557,97 €
		Personal- und Sachkosten SOWAG (Vorort Kontrolle)				929,96 €	929,96 €	929,96 €	929,96 €	929,96 €	929,96 €	929,96 €
		Anzahl Anlagen				78	78	78	78	78	78	78
		Anzahl weiter GS an Anlage				18	18	18	18	18	18	18
		Summe Erträge	- €	- €	- €	2.040,00 €	2.040,00 €	2.040,00 €	- €	- €	- €	- €
		Summe Aufwendungen	- €	- €	- €	3.444,75 €	3.444,75 €	3.444,75 €	3.444,75 €	3.444,75 €	3.444,75 €	3.444,75 €
		Bilanz	- €	- €	- €	- 1.404,75 €	- 1.404,75 €	- 1.404,75 €	- 3.444,75 €	- 3.444,75 €	- 3.444,75 €	- 3.444,75 €
		Bilanz kumulativ bis zum 31.12.				- 1.404,75 €	- 2.809,51 €	- 4.214,26 €				
		Bilanz kumulativ zum 31.12.2023						- 4.214,26 €				
		Summe umlagefähige Kosten						3.445 €	3.445 €	3.445 €	3.445 €	3.445 €
		Einnahme aus weitere angeschlossene GS an Anlage						- 90 €				
		Ausgleich Bilanz						- €	- €	- €	- €	- €
		Ausgleich im Kalkulationszeitraum						- 1.405 €	468 €	468 €	468 €	468 €
		Summe umlagefähige Kosten einschl. Ausgleich Bilanz zum 31.12.2023						1.950 €	3.913 €	3.913 €	3.913 €	3.913 €
		kalkulierte Verwaltungsgebühr in €/Bescheid						25,00 €	50,17 €	50,17 €	50,17 €	50,17 €
		mittlere Verwaltungsgebühr 2024 - 2027 in €/Bescheid						25,00 €		50,17 €		

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 2.2

**Berechnung kalkulatorische Verzinsung zur
Gebührenberechnung für öffentliche
Schmutzwasserentsorgung (zentral)**

Unterlage 2.2 Berechnung kalkulatorische Zinsen zur Gebührenberechnung ZVA "Obere Mandau"**a) Verzinsung nach Durchschnittswertmethode**

	Ende 2016 Basis 2017	Ende 2017 Basis 2018	Ende 2018 Basis 2019	Ende 2019 Basis 2020	Ende 2020 Basis 2021	Ende 2021 Basis 2022	Ende 2022 Basis 2023	Ende 2023 Basis 2024	Ende 2024 Basis 2025	Ende 2025 Basis 2026	Ende 2026 Basis 2027
AHK (nicht abgeschriebene AG)	25.764.842,37 €	25.785.597,36 €	25.950.007,07 €	25.977.512,60 €	26.214.083,45 €	26.214.083,45 €	26.206.796,96 €	26.769.869,86 €	26.769.869,86 €	26.765.837,42 €	26.763.434,10 €
AHK (Zugang geplant)								30.000,00 €	60.000,00 €	90.000,00 €	
kalk. Zinsen AHK	304.513,18 €	68.426,00 €	68.873,79 €	68.946,78 €	69.598,20 €	- €	- €	- €	147.735,89 €	147.876,92 €	148.028,16 €
AHK SoPo (nicht abgeschriebene AG)	- 16.959.413,24 €	- 16.959.413,24 €	- 16.959.413,24 €	- 16.959.413,24 €	- 17.065.714,55 €	- 17.065.714,55 €	- 17.065.714,55 €	- 17.065.714,55 €	- 17.065.714,55 €	- 17.065.714,55 €	- 17.065.714,55 €
AHK SoPo (Zugang geplant)		- €	- €	- €				- €	- €	- €	- €
kalk. Zinsen AHKSoPo	- 200.443,91 €	- 45.003,62 €	- 45.003,62 €	- 45.003,62 €	- 45.293,46 €	- €	- €	- €	- 97.900,46 €	- 97.900,46 €	- 97.900,46 €
verzinsbares Anlagekapital	8.805.429 €	8.826.184 €	8.990.594 €	9.018.099 €	9.148.369 €	9.148.369 €	9.141.082 €	9.704.155 €	9.734.155 €	9.760.123 €	9.787.720 €
Zinssatz	2,00%	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%	0,00%	0,00%	0,00%	1,00%	1,00%	1,00%
kalk. Zinsen (gesamt)	104.069 €	23.422 €	23.870 €	23.943 €	24.305 €	- €	- €	- €	49.835 €	49.976 €	50.128 €

b) kalkulatorischer Zinsen für Anlagen/ Erträge ohne Werteverzehr

AHK ohne Abschreibungen	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18	107.453,18
SoPo ohne Auflösung (Kapitalzuschüsse)	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	191.642,50 €	191.642,50 €	191.642,50 €	191.642,50 €
Beitragseinnahmen	- 11.196.030,74 €	- 11.218.008,54 €	- 11.218.611,96 €	- 11.268.720,20 €	- 10.739.300,98 €	- 9.041.832,21 €	- 7.515.042,11 €	- 7.369.195,86 €	- 7.326.919,86 €	- 7.331.919,86 €	- 7.336.919,86 €
gestundete Beitragsforderungen	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €	- 482.420,37 €
verzinsbares Anlagekapital	- 11.570.998 €	- 11.592.976 €	- 11.593.579 €	- 11.643.687 €	- 11.114.268 €	- 9.416.799 €	- 7.890.009 €	- 7.552.521 €	- 7.510.245 €	- 7.515.245 €	- 7.520.245 €
Zinssatz	2,00%	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%	0,00%	0,00%	0,00%	1,00%	1,00%	1,00%
kalk. Zinsen	- 231.420 €	- 57.965 €	- 57.968 €	- 58.218 €	- 55.571 €	- €	- €	- €	- 75.102 €	- 75.152 €	- 75.202 €

Verzinsung Bilanzausgleich

Kostenüberdeckung Ende 2016	- 578.767,10 €	- 463.013,68 €	- 347.260,26 €	- 231.506,84 €	- 115.753,42 €	- €					
Kostenunterdeckung Ende 2020					56.632,16 €	42.474,12 €	28.316,08 €	14.158,04 €	- €		
Kostenunterdeckung Ende 2023								450.890,50 €	360.712,40 €	270.534,30 €	180.356,20 €
Zinssatz	2,00%	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%	0,00%	0,00%	0,00%	1,00%	1,00%	1,00%
kalk. Zinsen	- 11.575 €	- 2.315 €	- 1.736 €	- 1.158 €	- 296 €	- €	- €	- €	3.607 €	2.705 €	1.804 €

kalkulatorische Zinsen gesamt

kalk. Zinsen	- 138.926 €	- 36.858 €	- 35.834 €	- 35.433 €	- 31.562 €	- €	- €	- €	- 21.660 €	- 22.471 €	- 23.271 €
---------------------	--------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-----	-----	-----	-------------------	-------------------	-------------------

	2020	2021	2022	2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
5119000 - Beitragsrückzahlungen (gebucht)	531.519,22 €	1.701.270,77 €	1.534.227,26 €	170.615,05 €	50.000 €	- €	- €
Zugänge Beiträge	2.100,00 €	3.802,00 €	7.437,16 €	24.768,80 €	7.724 €	5.000 €	5.000 €

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 2.3

Zusammenstellung der geplanten Investitionen
ab 2024

Unterlage 2.3: Zusammenstellung der geplanten Investitionen ab 2024

Jahr		Investition	ND	Aktivierung	AfA 2025	AfA 2026	AfA 2027	AfA 2028	RBW Ende 2024	RBW Ende 2025	RBW Ende 2026	RBW Ende 2027
2024	Mnr. 21, sonst. Anschlüsse	30.000 €	50	01.01.2025	600 €	600 €	600 €	600 €	30.000 €	29.400 €	28.800 €	28.200 €
2025	Mnr. 21, sonst. Anschlüsse	30.000 €	50	01.01.2026	- €	600 €	600 €	600 €		30.000 €	29.400 €	28.800 €
2026	Mnr. 21, sonst. Anschlüsse	30.000 €	50	01.01.2027	- €	- €	600 €	600 €			30.000 €	29.400 €
2027	Mnr. 21, sonst. Anschlüsse	30.000 €	50	01.01.2028	- €	- €	- €	600 €				30.000 €
2028	Mnr. 21, sonst. Anschlüsse	30.000 €	50	01.01.2029	- €	- €	- €	- €		- €	- €	- €
Summe					600 €	1.200 €	1.800 €	2.400 €	30.000 €	59.400 €	88.200 €	116.400 €

Jahr		SoPo	ND	Aktivierung	Auflös. 2025	Auflös. 2026	Auflös. 2027	Auflös. 2028	RBW Ende 2024	RBW Ende 2025	RBW Ende 2026	RBW Ende 2027
Summe					- €	- €	- €		- €	- €	- €	- €

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 2.4

Nachweis über Zulässigkeit der Grundgebührenhöhe

Unterlage 2.4: Nachweis über Zulässigkeit der Grundgebührenhöhe

Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung	Kostenart (fix / variabel)	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
		Zentrale Abwasserbeseitigung				
		<u>Aufwendungen</u>				
85110	4012010	Dienstaufwendungen Angestellte	fix	125.250 €	129.000 €	132.900 €
85110	4022010	ZVK Angestellte	fix	4.400 €	4.550 €	4.700 €
85110	4032010	SV Angestellte	fix	25.450 €	26.200 €	27.000 €
		<i>Personal- u. Sachkosten dez.Entsorgung (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	fix	- 1.115 €	- 1.115 €	- 1.115 €
		<i>Personal- u. Sachkosten Abwälzung AbwAG (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	fix	- 558 €	- 558 €	- 558 €
		<i>Personal- u. Sachkosten Überwachung dezentrale Abwasserentsorgungsanlagen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	fix	- 1.956,83 €	- 1.956,83 €	- 1.956,83 €
85110	4221000	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	fix	30.000 €	30.000 €	30.000 €
		<i>Dienstleistungen Abwälzung Abwasserabgabe (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	fix	- 382 €	- 382 €	- 382 €
		<i>Dienstleistungen Überwachung dezentrale Abwasserentsorgungsanlagen (Abzug nicht umlagefähige Kosten)</i>	fix	- 1.488 €	- 1.488 €	- 1.488 €
85110	4231000	Mieten und Pachten	fix	4.700 €	4.700 €	4.700 €
85110	4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen usw.	fix	6.000 €	6.000 €	6.000 €
85110	4241080	Kanalinspektion	fix	36.000 €	36.000 €	36.000 €
85110	4253000	Aufwendungen Erwerb bew. Gegenbew. Gegenstände bis 410 Euro	fix	1.000 €	1.000 €	1.000 €
85110	4254000	Unterhaltung immaterielles Vermögen + Erwerb bis 800 Euro	fix	24.650 €	24.950 €	25.250 €
85110	4255000	Geräte und Ausrüstungen inkl. Wartung	fix	500 €	500 €	500 €
85110	4261002	Aus und Fortbildung, Umschulung	fix	151 €	545 €	1.500 €
85110	4291030	Dienstleistungen d. Dritte	fix	87.000 €	87.000 €	87.000 €
85110	4421000	Aufwendungen für ehrenamtliche u. sonst. Tätigkeit	fix	2.400 €	2.400 €	2.400 €
85110	4431010	Bürobedarf	fix	1.500 €	1.500 €	1.500 €
85110	4431020	Bücher/ Zeitschriften	fix	700 €	700 €	700 €
85110	4431030	Postgebühren	fix	1.200 €	1.200 €	1.200 €
85110	4431050	Dienstreisen	fix	500 €	500 €	500 €
85110	4431060	Kontogebühren	fix	1.050 €	1.050 €	1.050 €
85110	4431070	Sachverständigenkosten	fix	4.000 €	4.000 €	4.000 €
85110	4431080	Öffentliche Bekanntmachungen	fix	500 €	500 €	500 €
85110	4431080	sonstige Geschäftsausgaben	fix	100 €	100 €	100 €
85110	4441000	Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	fix	3.950 €	3.950 €	3.950 €
85110	4711000	Abschreibungen (abzügl. Auflösung Sonderposten)	fix	207.993 €	207.524 €	207.358 €
		Abschreibungen geplante Investitionen (abzügl. Auflösung geplante SoPo)	fix	600 €	1.200 €	1.800 €
		kalkulatorische Verzinsung (s. Unterlage 2.2)	fix	- 21.660 €	- 22.471 €	- 23.271 €
Summe fixe Vorhaltekosten				542.435 €	547.100 €	552.838 €
davon 80 %				433.948 €	437.680 €	442.271 €
Grundgebühreneinheiten				7.900	7.900	7.900
Grundgebühr (Obergrenze)				54,93 €	55,40 €	55,98 €
mittlere Grundgebühr (Obergrenze)				55,44 €		
Anteil aktuelle Grundgebühr (45,00 €/EW-GW je a)				81,92%	81,22%	80,38%
an max. zulässiger Grundgebühr				81,17%		

Gebührenberechnung
Schmutzwasserentsorgung 2024
für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2027

UNTERLAGE 2.5

**Ermittlung der Grundgebühr zur dezentralen
Entsorgung**

Unterlage 2.5: Ermittlung der Grundgebühr zur dezentralen Entsorgung

Ermittlung Kosten Schlauchverlängerung je Entsorgung

Einsatz Verlängerung je Jahr (Durchschnitt)	30 m
Kosten Schlauchverlängerung je Jahr (brutto)	103,53 €
durchschnittliche Anzahl Entsorgungen je Jahr	42
Kosten Schlauchverlängerung (je Entsorgung pro Jahr)	2,47 €

Ermittlung Kosten Satellitenentsorgung je Entsorgung

Satellitenentsorgungen je Jahr (Durchschnitt)	2 St.
Mehrkosten Satelitenentsorgung je Jahr (brutto)	116,50 €
durchschnittliche Anzahl Entsorgungen je Jahr	42
Kosten Satellitenentsorgung (je Entsorgung pro Jahr)	2,77 €

Ermittlung Verwaltungskosten je Entsorgung

Stundensatz	55,75 € /Stunde
Bearbeitungszeit je Entsorgung	0,5 Stunden
Verwaltungskosten	27,88 € /Entsorgung

Ermittlung Grundgebühr dezentrale Entsorgung

Anfahrtpauschale (brutto)	66,70 € /Entsorgung
Schlauchverlängerung (brutto)	2,47 € /Entsorgung
Satelittenentsorgung (brutto)	2,77 € /Entsorgung
Verwaltungskosten	27,88 € /Entsorgung
Grundgebühr	99,81 € /Entsorgung